




Sitzungsprotokoll



Arbeitskreis Mechatronik
& Informationstechnik

	Datum:	21.02.18
	Dauer:	13:10 – 14:15
	Ort:	11.10 Seminarraum ETI
	Sitzungsleitung:	Peter Wern, Judith Hurlmeier
	Protokollant:	Benedikt Brockhaus
	Teilnehmer:	Judith Hurlmeier, Peter Wern, Johannes Reith, Jan Schaßberger, Johannes Dürr, Benedikt Brockhaus, Robin Hirth, Sebastian Jahr

Tagesordnung

1. Feststellung Tagungs- und Beschlussfähigkeit
2. Annahme der Tagesordnung
3. Annahme Protokoll der letzten Sitzung
4. Berichte
5. Master O-Phase
6. MIT Webseiten
7. MasterZuLaKo Organisationstreffen
8. Doppelabschluss FDIBA
9. Sonstiges
10. Nächster Sitzungstermin



TOP	Beschlüsse/ weiteres Vorgehen
------------	--

TOP1: Feststellung Tagungs- und Beschlussfähigkeit	
Es wurde ordnungsgemäß eingeladen und es sind mind. 4 Amtsträger (davon ein Leitungsmitglied) anwesend. → Tagungs- und Beschlussfähig	

TOP2: Annahme Tagesordnung	
Die geänderte Tagesordnung wird...	angenommen

TOP3: Annahme Protokoll der letzten Sitzung	
Das Protokoll der letzten Sitzung von Johannes Dürr wird angenommen. Das Protokoll dieser Sitzung schreibt Benedikt Brockhaus.	

TOP4: Berichte	
FS ETEC: Feriensitzungen am 7.3. und 4.4. FS MACH: Feriensitzungen 21.2., am 14.3. und am 4.4. -Jan berichtet, dass das Sharepoint-System fast eingerichtet ist. Es fehlt ein KIT-Mitarbeiter, auf dessen Namen das System offiziell eingetragen ist (Fachschaftler nicht möglich). Er hat einen Alt-Fachschaftler (Jens Tamson) dafür gefunden. Wenn das alles klappt, funktioniert alles innerhalb der nächsten Tage/Wochen -Benedikt hat seine Fakultätszugehörigkeit von MACH zu ETIT geändert.	Sobald es läuft, wird der Zugang an Amtsträger weitergegeben

TOP 5: Master O-Phase	
-Infoveranstaltung am 17.4. -Raum schon gebucht von FS MACH -mit Vortrag über AK MIT durch Leitung -Hotdog Essen? -Jan merkt an, dass nicht mehr ohne Genehmigung unter dem Nusselt gegrillt wird. Weil wir die für MIT so kurzfristig nicht mehr bekommen, sollten es tatsächlich Hotdogs sein und nicht Grillen. -es kommt der Vorschlag auf, ein gemeinsames Grillen für MACH, ETEC und MIT zu machen. (MACH hat schon Genehmigung für Grillen) -Kneipentour	Die Infoveranstaltung wird auf den 13.4. vorverlegt, sodass sie direkt vor der Kneipentour stattfindet. Sebastian kümmert sich um alles. Judith trägt diesen Vorschlag zu den Fachschaften. Alternative: Nur MIT und ETEC zusammen



<ul style="list-style-type: none"> -direkt im Anschluss an die Infoveranstaltung wäre praktisch -Sebastian schlägt vor, die Kneipentour mit der der ETECs zusammenzulegen, das würde den Planungsaufwand minimieren. Die ETEC-Kneipentour findet am 13.4. statt. 	<p>Sebastian wird sich mit um die MIT-Kneipentour kümmern, da er auch die für ETEC macht.</p>
--	---

TOP 6: MIT Webseiten

<ul style="list-style-type: none"> -Es gibt Hiwi Stelle, die sich darum kümmert (siehe letztes Protokoll) -Immer noch zu tun: Inhalte auf ETEC-Seiten löschen und auf die MACH/MIT Seiten verweisen <ul style="list-style-type: none"> -bis 10.06. (Start neue Bewerbungsphase) -Genauere Infos, was zu ändern ist: siehe Trello 	<p>Benedikt meldet Interesse an.</p> <p>Benedikt kümmert sich drum</p>
---	--

TOP 7: Master ZuLaKo Organisationstreffen

<ul style="list-style-type: none"> -Termin mit Prof. Doppelbauer und wissenschaftlichen Mitarbeitern zur Abstimmung der Organisation und Bewertungsgrundlagen <ul style="list-style-type: none"> -wir hätten gerne, dass sich 2-3 wiss. Mitarbeiter dazusetzen 	<p>Judith schreibt Prof. Doppelbauer an wegen Terminfindung</p>
---	---

TOP 8: Doppelabschluss FDIBA

<ul style="list-style-type: none"> -Es gibt MIT bereits seit WS17/18 identisch an der FDIBA, allerdings noch kein Doppelabschluss, der wird jetzt geplant - Details siehe Powerpoint-Folien -Diskussion darüber, wie uns das Konzept gefällt und was wir gerne ändern würden <ul style="list-style-type: none"> -Qualitätssicherung? Leistungen sollten vergleichbar sein. -Sebastian möchte, dass nur über die Leistungen entschieden sein sollten und nicht auch darüber, ob man sich einen längeren Aufenthalt in Deutschland leisten kann -es wird 10 Stipendien geben, die nach Leistung vergeben werden -nachfragen, die Zulassungsvoraussetzungen in Bulgarien sind – das gibt Auskunft darüber, ob dort Studierende auch am KIT angenommen worden wären -Vorschlag: Notentrends beobachten und dann im Nachhinein Rückmeldung an Professoren geben -Meinungsbild: Großteil hätte gerne, dass Bachelorarbeit auch am KIT geschrieben wird. Großteil hätte gerne, dass irgendwie durch Leistung gedeckelt wird. -Peter weist darauf hin, dass Frau Prof. Ovtcharova ggf. Reisemittel zur Verfügung stellen würde, wenn wir uns vor Ort ein Bild machen wollen würden. Ggf. sinnvoll, wenn das Programm läuft. 	<p>Wird in der nächsten Stuko-Sitzung besprochen</p>
---	--



TOP 9: Sonstiges	
	Viel Erfolg beim Lernen!

TOP 10: Nächster Sitzungstermin	
Mittwoch, 25. April 2018, 13:10 Uhr im Raum ???	